

Was ändert sich durch MintesO?

Die Schulbusse könnten nachmittags von der Schule nach Hause jeweils eine etwas andere Strecke fahren, da die Busse auf einer optimierten Route entlangfahren, je nachdem welche tatsächlichen Wunsch-Ausstiegshaltestellen es gibt. Sprechen Sie hierzu bitte mit Ihrem Kind, so dass es sich nicht wundert oder besorgt ist, dass der Bus manchmal anders als sonst fährt.

Was ist jetzt zu tun?

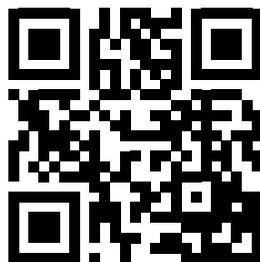
Ihr Kind soll bei Einstieg in den Bus die Schülerfahrkarte an den dafür vorgesehenen Scanner vorne im Bus halten, um den Ausstiegswunsch zu registrieren.

Keine elektronische Fahrkarte oder anderer Ausstiegswunsch? Kein Problem – einfach Bescheid geben: Falls Ihr Kind keine elektronische Fahrkarte hat oder nicht bei der Standardhaltestelle zu Hause aussteigen möchte, sondern zum Beispiel zum Sport oder zu den Großeltern fahren möchte, soll Ihr Kind bitte beim Busfahrer oder der Busfahrerin Bescheid geben. Sollte Ihr Kind umsteigen müssen, um nach Hause zu kommen, dann ist beim Einstieg bitte die Umstiegs-Haltestelle zu nennen.



Wo erhalte ich weitere Informationen?

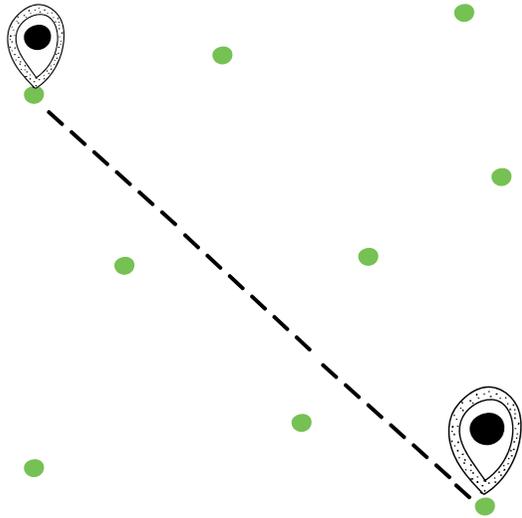
Auf der Webseite www.minteso.de erhalten Sie mehr Informationen zum Projekt MintesO. Schauen Sie auch gern das kindgerechte MintesO-Video an.



JETZT MITMACHEN

Nächster Halt: Zukunft.





Was ist MintesO?

MintesO ist eine **intelligente Software**, die **Busrouten** innerhalb der Schülerbeförderung auf dem Rückweg von der Schule nach Hause **optimiert**. Bei der Optimierung werden neue smarte Routen in Abhängigkeit von den tatsächlich gewünschten Ausstiegshaltestellen der Schulkinder berechnet. Dabei wird der jeweilige Fahrweg der Schülerbusse nicht mehr als klassische Linie gesehen sondern die Bushaltestellen werden als einzelne, unabhängige Punkte voneinander betrachtet. Bei der Neuberechnung der Routen ist der **kürzeste Weg** maßgeblich.

Was sind die Vorteile von MintesO?

Mit der Hilfe der MintesO-Software soll ein **aktiver Beitrag** zur Ressourcenschonung und dem **Klimaschutz** geleistet werden: Durch kürzere Fahrtwege werden Diesel eingespart und weniger Abgase ausgestoßen.

Ihr Kind soll durch eine verkürzte Strecke weniger Zeit im Bus verbringen und nach der Schule **schneller zu Hause** sein.

Wo und wann wird MintesO eingesetzt?

Die MintesO-Routenoptimierung wird in den Schülerbussen auf dem Rückweg von der Schule nach Hause im Landkreis Nordwestmecklenburg sowie im Kreis Herzogtum Lauenburg eingesetzt.

Wie funktioniert MintesO?

Ihr Kind hält die Schülerfahrkarte beim Einstieg in den Bus an den entsprechenden Scanner. Mit Hilfe des QR-Codes im Landkreis Nordwestmecklenburg sowie der elektronischen Schülerfahrkarte von Ihrem Kind im Kreis Herzogtum Lauenburg wird die Standard-Ausstiegshaltestelle beim Scannen erfasst.

Falls Ihr Kind bei einer anderen Bushaltestelle aussteigen möchte oder keine elektronische Fahrkarte hat, kann Ihr Kind beim Fahrer bzw. der Fahrerin Bescheid geben und die Ausstiegshaltestelle wird entsprechend manuell erfasst bzw. verändert.

MintesO berechnet vor Fahrtbeginn die kürzeste Route – ähnlich wie bei einem Navigationsgerät. Je nach Ausstiegshaltestellen der Schulkinder können Bushaltestellen auf dem Weg von der Schule nach Hause ausgelassen werden. So müssen nicht mehr alle Bushaltestellen angefahren werden.

Der Bus fährt nun auf der neuen smarten MintesO-Route entlang und hält nur noch bei den Bushaltestellen an, bei denen ein Kind aussteigen möchte. Die Route kann – je nach Ausstiegswünschen – jeden Tag ein wenig anders sein. Dies spart Zeit ein, reduziert Abgase und schont die Ressourcen.

So wird aktiv ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet, während die Schulkinder weniger Zeit im Bus verbringen und früher zu Hause ankommen.

